

Unser Ansatz lautet: Starke Kinder. Starke Demokratie.

RespAct unterstützt die Entwicklung von Kindern und Jugendlichen zu starken, eigenständigen Persönlichkeiten. Das Bildungsangebot richtet sich an Kinder und Jugendliche von 8 bis 18 Jahren in Schulen und Jugendeinrichtungen. Mit Hilfe von Boxübungen, Videoarbeit und Rollenspielen lernen die TeilnehmerInnen für ihre Interessen einzustehen, KooperationspartnerInnen zu gewinnen und Probleme in ihrem Stadtviertel eigenverantwortlich zu lösen. Auf dem abschließenden RespAct-Gipfel diskutieren die Kinder und Jugendlichen ihre Ideen mit EntscheidungsträgerInnen aus Wirtschaft, Politik und Verwaltung. Durch die reale Umsetzung der Vorschläge machen die TeilnehmerInnen die Erfahrung, dass sie durch demokratische Beteiligung ihr Lebensumfeld nachhaltig verändern können. Unser Konzept wurde unter anderem mit dem Hauptstadtpreis für Integration und Toleranz (2012) sowie dem Mete-Eksi-Preis (2012) ausgezeichnet.

Erfolge für eine lebenswertere Stadt

- Schulweite **Aufräumaktionen** von Spielplätzen und Schulgeländen in Kooperation mit der Stadtreinigung.
- **Spendenaktion für Bekleidung** von SchülerInnen in Zusammenarbeit mit dem Erstaufnahmeheim für **Wohnungslose** in Berlin-Neukölln.
- **Einweihung einer Tempo 30-Warnleuchte** vor der Grundschule.
- **Durchführung von Sicherheitstrainings** für SchülerInnen mit der lokalen Polizei.

Erfolge für die Entwicklung der TeilnehmerInnen

Eine interne Evaluation (2014) hat ergeben, dass die TeilnehmerInnen

- ein gestärktes **Selbstvertrauen** haben und mehr **Resilienz** zeigen.
- **zuversichtlicher** in die Zukunft blicken.
- konkrete **Verbesserungsaktionen** in ihrem Stadtteil vorhaben.
- soziale Kompetenzen wie **Lösungsorientierung, Durchsetzungsvermögen, Team- und Kommunikationsfähigkeit** verbessern.

RespAct-Formate

- RespAct-Projektwoche für den Unterricht
- RespAct-AG für den Nachmittag
- RespAct-Aktionstage
- RespAct-Gipfel für Kinder und EntscheidungsträgerInnen aus Politik, Wirtschaft und Verwaltung



Der pädagogische Hintergrund von RespAct

RespAct versucht als demokratie- und sportpädagogisches Jugendprojekt Kompetenzen zu fördern, die Menschen benötigen, um an einer Demokratie als Lebensform teilzuhaben und diese aktiv in Gemeinschaft mit anderen Menschen zu gestalten. Dabei stehen folgende Fragen im Zentrum unserer Arbeit:

- Wie wollen wir hier in unserem Stadtteil miteinander leben?
- Was brauchen wir dazu? Wie lassen sich Toleranz und Respekt ausdrücken und umsetzen?
- Wie können wir uns als Kinder und Jugendliche aktiv einbringen und mitbestimmen?

Um Antworten auf diese Fragen zu finden, werden die pädagogischen Instrumente Boxsport, Videoarbeit und Rollenspiele eingesetzt.

Boxen für die Sozialkompetenz

Durch Boxen werden sich die Kinder und Jugendlichen ihrer eigenen Stärken bewusst und lernen ihre Ängste zu überwinden. Zusätzlich werden das Selbstbewusstsein, die Konzentrationsfähigkeit und das Durchhaltevermögen gestärkt. Boxen funktioniert nach strengen Regeln und auf der Grundlage von Fair Play. Zudem wird die Fähigkeit zur Empathie gefördert. Nicht zuletzt wird durch Boxen die Fähigkeit entwickelt, Grenzen zu setzen und auch selbst einzuhalten.

Videoarbeit für die Medienkompetenz

Medien aller Art sind mittlerweile fester Bestandteil kindlichen Aufwachsens und Erlebens und haben somit im Sinne einer ganzheitlichen Auffassung von Bildung an enormer Bedeutung gewonnen. Die Kinder lernen hier den Umgang mit Videokameras. Ziel des Moduls ist es, den Kindern die Möglichkeit zu geben, ihre Gedanken und Vorstellungen auszuformulieren und in Gruppenarbeit Partizipation und Eigeninitiative sowie Selbstvertrauen in Präsentationssituationen zu erlernen.

Rollenspiel für die Demokratiekompetenz

Innerhalb des BürgermeisterInnen-Spiels sollen Probleme und Schwierigkeiten im Viertel, die Gewalt oder Unsicherheit hervorrufen, diskutiert und nachhaltige Lösungsstrategien gemeinsam entworfen werden. Die Auseinandersetzung mit unterschiedlichen Positionen soll Prinzipien demokratischen Miteinanders und Entscheidens verdeutlichen und nachhaltig erfahrbar machen.

Kontaktieren Sie uns bei Fragen und Interesse info@respact.org